



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Trainer\*innen für Startup-Qualifizierung gesucht

Themen der Workshops:

**User Journey, Service Design, Design Thinking**

**Die Teilnehmer\*innen lernen wie man eine User Journey entwickelt und ein ganzheitliches Service Design erarbeitet. Ergänzend lernen Sie geeignete Ansätze und Methoden des Design Thinking kennen. Sie erarbeiten, wie sie diese Methoden für ihr Projekt einsetzen können.**

### Programm und Lernziele

Wir suchen für das Qualifizierungsprogramm unseres SIBB DeepTech Startup Stipendium praxiserfahrene Trainer\*innen und Dozent\*innen zur Unterstützung von Frühphasenstartups bei der Weiterentwicklung ihrer Technologieprojekte zur Marktreife und dem Gewinnen erster (Pilot-)Kunden für ihr MVP.

Der SIBB e.V. ist der Verband der Digitalwirtschaft Berlin-Brandenburg und führt ein Accelerator-Programm für Technologieprojekte in einer sehr frühen Phase der Technologie- und Produktentwicklung durch. Die Teilnehmenden aus den geförderten Teams erhalten von April bis September ein Stipendium und alle notwendige Unterstützung bei ihren Projekten. Neben einem Mentoring von erfahrenen Führungskräften der Berliner Digitalwirtschaft und Coaching ist der zielgerichtete Erwerb erforderlicher Kompetenzen im Rahmen eines Qualifizierungsprogramms ein wesentlicher Bestandteil der Förderung.

Die angebotenen Inhalte und Formate des in den 6 Programmmonaten durchzuführenden Qualifizierungsprogramms müssen dementsprechend auf die Bedarfe dieser frühen Phase ausgerichtet sein. Ziel ist, den Teilnehmenden zu ermöglichen sich die wichtigsten Lerninhalte und Kompetenzen anzueignen für:

- die erfolgreiche Entwicklung eines Produkts oder Services und dessen Platzierung am Markt,
- den Aufbau und das Skalieren eines eigenen jungen Unternehmens in der Unternehmerrolle,
- einen Einstieg und das Wirken in verantwortlicher Position, z.B. als Team- oder Projektleiter, in einem Technologieunternehmen

---

### SIBB e.V.

Köpenicker Str. 9  
10997 Berlin

---

### SIBB DeepTech Startup Stipendium

Ron Reckin

Head of SIBB accelerator program  
and scientific projects

E ron.reckin@sibb.de  
T 030 / 4036 7190 5

---

### SIBB

Verband der Software-,  
Informations- und  
Kommunikations-Industrie  
in Berlin und  
Brandenburg e.V.  
E info@sibb.de  
W www.sibb.de

---

### Büro Berlin

Köpenicker Str. 9  
10997 Berlin  
T 030 / 403 671 901

---

### Büro Wildau

SIBB region  
Freiheitstraße 124/126  
15745 Wildau  
T 030 / 403 671 901

---

### Vorstand

Thomas Schröter  
VORSTANDSVORSITZENDER  
Dr. Mathias Petri  
Dirk Stocksmeier  
Stefan Zorn  
Matthes Derdack  
Stephan Bayer

---

### Bankverbindung

Berliner Sparkasse  
IBAN: DE40100500000630026459  
BIC-/SWIFT-Code: BELADEV3333  
Steuer-Nr. 27/620/51109

---



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Informationen zum Workshop

### Kurzbeschreibung und Einordnung

Im Kompetenzfeld Produktentwicklung und Validierung sollen die Teilnehmer\*innen in mehreren Workshops grundlegende Vorgehensweisen und Methoden für ganzheitliche Produkt- und Serviceentwicklung kennenlernen und lernen, diese in ihrem Team für ihr Projekt anzuwenden. Hierzu gehören: a) User Journey; b) Service Design; und c) Design Thinking.

### Lernziel(e) / Workshopergebnis (Outcome):

- **User Journey:** Die Teams wissen wie man eine User Journey entwickelt und sind nach dem Workshop in der Lage auf Basis einer prototypischen Persona eine User Journey für ihr geplantes MVP zu entwickeln. Sie wissen um die Notwendigkeit diese User Journey bei neuen Erkenntnissen und Veränderungen des MVP anzupassen und sind methodisch in der Lage dazu. Ziel: Verständnis für Nutzer und entwickeln der User Journey stehen im Zentrum. Wichtig: Das Verständnis der Wichtigkeit eine User Journey basierend auf den Personas zu entwickeln ist die Basis für die Produktentwicklung. Die Teams sollen lernen User Journeys zu erarbeiten wo notwendig und wie sie mit diesen arbeiten können. Am Ende des Workshops sollen Sie einen Prototypen für eine relevante User Journey für ihr Projekt haben, als Ausgangspunkt diese weiter zu bearbeiten und zu verbessern und als Template um bedarfsweise weitere ergänzende User Journeys auszuarbeiten. Die Impulse zum Service Design und Design Thinking sind hier ergänzend und können dabei helfen Methoden kennenzulernen, wie sie die notwendigen Informationen über ihre Nutzer herausfinden können.
- **Service Design:** Die Teams lernen die grundlegenden Prinzipien des Service Design kennen sowie Methoden wie sie für ihr Projekt ein Service Design erarbeiten können. Sie lernen den Service Design Canvas als Tool kennen und erstellen einen ersten Canvas für ihr Projekt. Diese Einheit ist ein ergänzender Impuls zur User Journey und Produktentwicklung.
- **Entwickeln einer Persona & Grundlagen der Marktforschung:** Die Teams lernen die grundlegenden Prinzipien und Methoden des Design Thinking und wie sie diese anwenden können, mehr über die Problemstellungen und Bedürfnisse ihrer Nutzer(-gruppen) zu erfahren. Die Teams diskutieren final die Bedeutung und konkreten Anwendungsmöglichkeiten der bisher vermittelten Prinzipien und Methoden der nutzerzentrierten Entwicklung für ihre Produktentwicklung / ihr MVP im Projekt und erstellen ggf. konkrete Arbeitspakete. Diese Einheit ist ein ergänzender Impuls zur User Journey und Produktentwicklung.

### Zielgruppe(n):

Gründerteams in einer frühen Phase der Technologie- und Produktentwicklung: Prototypen und Businesspläne wurden erarbeitet, ein Markteintritt ist noch nicht erfolgt, ein Unternehmen i.d.R. noch nicht gegründet oder erst kurzfristig.

Die TeilnehmerInnen haben einen Hochschulabschluss. Sie sprechen gut bis sehr gut Englisch, haben aber teilweise nur geringe Deutschkenntnisse. Die Projekt- und Berufserfahrung der Teilnehmer\*innen ist sehr heterogen, sie reicht von frischen Hochschulabsolvent\*innen bis zu erfahrenen Gründer\*innen.

### Teilnehmerzahl:

ca. 20 Teilnehmende in 6 Startupteams.

### Vorkenntnisse:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Die TeilnehmerInnen haben einen Hochschulabschluss, verfügen teilweise über keine oder nur geringe Deutschkenntnisse, ihre Projekt- und Berufserfahrung ist sehr heterogen. Die einzelnen Projekte sind unterschiedlich weit fortgeschritten.

#### Methoden/Medien:

Vorgesehen sind zwei Halbtagesworkshops oder ein ganztägiger Workshop. Die zeitliche Gestaltung in diesem Rahmen oder auch eine notwendige alternative Konzeption obliegt der/dem erfahrenen Trainer\*in. Die Teilnehmenden arbeiten gemeinsam mit dem Trainer intensiv an einem Ergebnis für ihr Projekt. Das hierfür relevante Wissen wird vermittelt und die Teilnehmenden erlangen ein Verständnis für die Zusammenhänge und Relevanz des Themas. Am Ende des Workshops haben die Teams entweder bereits ein direkt nutzbares Ergebnis für ihre weitere Projektarbeit oder ein Zwischenergebnis, das kurzfristig finalisiert und verwertet werden kann.

- Präsentationen zur Wissensvermittlung über Zieldefinition, Meilensteinplanung und Projektcontrolling
- Materialien/Handouts für die Teilnehmenden zum Nacharbeiten
- Notwendige Arbeitsmaterialien zur Erreichung der definierten Workshopziele

#### Beginn/Dauer:

Der Workshop sollte zu Beginn des Programms durchgeführt werden im Zeitraum ~~Anfang bis Mitte Mai~~.

**Corona-Update:** Wir bitten um Prüfung, ob eine (teilweise) Durchführung via Web Conference möglich ist. Workshopteile in physischer Form können (frühestens) im Mai stattfinden. Bitte prüfen, inwieweit Workshopteile mit den Teams individuell stattfinden können.

Dauer: Für das Erreichen der Workshopziele werden 2 halbe Workshoptage veranschlagt. Die zeitliche Gestaltung in diesem Rahmen oder auch eine notwendige alternative Konzeption obliegt der/dem erfahrenen Trainer\*in.

#### max. Budget:

keine Angaben

#### Ort:

Berlin

#### Sprache:

Da die Deutschkenntnisse einiger Programmteilnehmer sehr begrenzt sind, sollte eine Durchführung der Einheit in englischer Sprache grundsätzlich möglich sein.

### Anforderungen an die Trainer\*innen

Von unseren Trainern erwarten wir neben einer angemessenen Trainingserfahrung für die angebotene Einheit ausgezeichnete Moderations- und Kommunikationsfähigkeiten, umfangreiche Fach- und Methodenkompetenz im Bereich Unternehmensaufbau- und Gründung sowie idealerweise über spezifische Berufs- und Führungserfahrung in der Technologiebranche und mit jungen Unternehmen verfügen. Ein Hochschulabschluss wird vorausgesetzt.

Die Einheiten sollten interaktiv gestaltet und auf die o.g. Bedarfe junger Gründerteams ausgerichtet sein. Die Trainer sollten in der Lage sein auf die Fragen und spezifischen Bedarfe der Teilnehmenden einzugehen und jeweils entsprechende handlungsleitende Hilfestellungen in Form von Hinweisen (Informationsquellen, Kontakte, Anlaufstellen) oder Informations-



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



/Arbeitsmaterial anzubieten. Da die Deutschkenntnisse einiger Programmteilnehmer sehr begrenzt sind, sollte eine Durchführung der Einheit in englischer Sprache grundsätzlich möglich sein.

Spezifisch: Umfangreiche Erfahrung mit Trainings von kleinen Teams zu dem Thema, idealerweise mit Startups, Hochschulabschluss. Business Erfahrung: Anwendung von User Journeys, Service Design und Design Thinking Methoden in jungen Unternehmen zur erfolgreichen Produktentwicklung und Marktplatzierung. Referenzen als Trainer für das Thema. Ganzheitliche Konzeption eines Workshops mit diesen Impulsen. Die Einheiten können auch auf 2 Halbtagesworkshops verteilt werden.

## Angebotsabgabe

**Corona-Update: Wir bitten um Prüfung der Qualifizierungsmaßnahme, inwieweit diese teilweise oder ganz im digitalen Raum stattfinden könnte und um ein entsprechendes alternatives Angebot.**

Bei Interesse und notwendiger Qualifikation schicken Sie uns bitte ihr Angebot an [stipendium@sibb.de](mailto:stipendium@sibb.de) bis **01.04.2020** inklusiv:

1. Leistungsbeschreibung
2. Kurzes Profil mit einschläger Erfahrung und Qualifikation
3. Bestätigung möglicher Termine im April 2020
4. Stundensatz/Kosten

### Zusammenhängende Angebote

Um den Teilnehmenden eine unmittelbare Anwendung des Gelernten und der Workshopergebnisse zu erleichtern und eine zielgerichtete Qualifizierung zu ermöglichen ist eine enge inhaltliche Verknüpfung der verschiedenen Workshopinhalte und gute Abstimmung zwischen den jeweiligen Trainer\*innen notwendig. Um Kommunikationsverluste möglichst gering zu halten, wird um die Abgabe von Angeboten für mehrere, inhaltlich verbundene Workshops gebeten.

Das SIBB DeepTech Startup Stipendium wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin.